

Wolfgang Niedermark

Nicht nur über, sondern mit Asien diskutieren

Asien-Pazifik-Konferenz in Hongkong setzt neue Akzente

Waren die bisherigen Asien-Pazifik-Konferenzen eher »Familientreffen« der in der Region engagierten deutschen Unternehmen, soll sich das auf der diesjährigen Konferenz ändern. Die Maxime ist, nicht nur über Asien, sondern mit Vertretern aus der asiatischen Wirtschaft und Politik über die Region zu diskutieren. Dafür bietet Hongkong eine ideale Plattform.

Auf den Wandel Chinas zu einem Wirtschaftsmodell, das auf Dienstleistungen und Binnenkonsum setzt, und in Innovationen den wesentlichen Wachstumstreiber sieht, muss sich auch Hongkong einstellen. Die Stadt wird weiterhin von ausgezeichneten Finanz- und Logistikservices profitieren. Diese Exzellenz wird auch in den Bereichen Digitalisierung, Energieeffizienz und Umweltschutz sowie moderner Lebensqualität angestrebt.

Wolfgang Niedermark

ist Chefrepräsentant von German Industry & Commerce in Hongkong, Ausrichter der 15. Asien-Pazifik-Konferenz.

Damit will die Stadt ihre Attraktivität als Business-Hub der Region sichern und steigern.

Nicht nur im Bereich Fintech, sondern auch bei Industrieprodukten des 21. Jahrhunderts will Hongkong jungen Unternehmen eine optimale Heimat sein. So startete der Weltmarktführer bei zivilen Kameradrohnen, das chinesische Unternehmen DJI, seine Erfolgsstory in Hongkong. Die Kombination von Forschung und Entwicklung in Hongkong und der Produktion im Perlflussdelta funktioniert.

Hongkong will Vorreiter bleiben. Für Hongkongs Regierung hat die Anwen-

dung moderner Effizienz- und Umwelttechnologien Priorität. Es wurde erkannt, dass die Stadt in diesem Bereich nachziehen muss. Dazu wurde eine Reihe von Initiativen auf den Weg gebracht. Ob als Vorreiter bei E-Mobilität oder neuen Anlagen zur Abfallentsorgung, wie beispielsweise die derzeit entstehende Elektroschrott-Recycling-Anlage des Berliner Unternehmens ALBA – junge Unternehmer und Talente aller Branchen erwartet heute eine Umgebung, in der Nachhaltigkeit nicht nur eine politische Absichtserklärung ist, sondern erlebbar wird. Start-ups wie die Dresdner Green City Solutions nehmen diese Chancen wahr (siehe Seite 14).



Vom 3. bis 5. November treffen sich Vertreter der deutschen Wirtschaft mit ihren Partnern aus Asien zur 15. Asien-Pazifik-Konferenz der Deutschen Wirtschaft im Hong Kong Convention and Exhibition Centre (rechts im Bild).

Auch die Rolle als perfektes Konferenzzentrum bleibt eine Stärke Hongkongs. Im Mai fand hier eine internationale Großkonferenz zur chinesischen Initiative »One Belt, One Road« statt. Auch bei diesem Thema sieht sich Hongkong als »Connector« in einer sehr guten Position bei Finanzierung und Koordination der Vielzahl von Vorhaben.

Deutsche Wirtschaft trifft sich. Anfang November wird sich die deutsche Wirtschaft mit Spitzenvertretern aus der asiatisch-pazifischen Region zum Meinungsaustausch in Hongkong treffen. Die 15. Asien-Pazifik-Konferenz findet vom 3. bis 5. November 2016 im Hong Kong Convention and Exhibition Centre statt. Zugesagt haben nicht nur führende Köpfe aus DAX-Unternehmen und mittelständischen Firmen, sondern auch CEOs aus der ganzen Asien-Pazifik-Region – aus Japan, Australien, Indien und selbstverständlich aus China. Seit langer Zeit kommt mit Vizekanzler Sigmar Gabriel wieder ein sehr hochrangiges deutsches Regierungsmitglied nach Hongkong. Er hat die Wirtschaftsminister der Region eingeladen, mit ihm und den Geschäftsleuten zu diskutieren – fünf Zusagen liegen bereits vor.

Die Konferenz behandelt alle aktuellen Themen, die für die Unternehmen relevant sind: Von Handelspolitik bis zu Finanzierungsfragen, von Infrastruktur bis zu Industrie 4.0, Urbanisierung und Umwelttechnologie und nicht zuletzt auch CSR und Sicherheitspolitik. Es wird ein großer Bogen gespannt. Der gastgebende APA-Vorsitzende Hubert

Lienhard kann dazu Top-Level-Sprecher begrüßen, darunter Hitachi-CEO Hiroaki Nakanishi, der Sprecher der indischen Industrie, Naushan Forbes, MTR-Chef Leong Kwok-kuen oder eine der wichtigsten Stimmen der Hongkonger Wirtschaft, Victor Fung. Zusammen mit den deutschen Spitzenvertretern wie Airbus-Chef Tom Enders, Siemens-CEO Joe Kaeser und vielen anderen soll nicht nur über Asien diskutiert



werden, sondern mit den Partnern aus Asien. BASF-CTO Martin Bruder Müller wird seinen weitreichenden Ansatz zur Innovationszusammenarbeit im Diskurs mit asiatischen Meinungsführern verteidigen.

Die Attraktivität für Teilnehmer aus der Region steigt durch die von Germany Trade and Invest organisierten Sonderveranstaltungen über Investitionsmöglichkeiten in Deutschland. Nicht zuletzt bringen sich die deutschen Diplomaten aus praktisch allen unseren Partnerländern in das Programm ein, nicht nur beim abschließenden Panel zur Sicherheitspolitik, das von MSC-Chef Wolfgang Ischinger geleitet wird. Die große Anzahl der politischen und Business-VIP sowie die interaktiven Formate mit »Hot-Seat-Debatten« und offenen Arenakonzepten erinnern an

das jährliche WEF-Treffen in Davos. Eine Konferenz-App ermöglicht es den Teilnehmern, sich sehr frühzeitig zu engagieren, zu informieren und zu vernetzen. Die Begleitung durch soziale Medien ist selbstverständlich. Durch die persönlichen Begegnungen in den Lounges im Konferenzfoyer und bei den Abendveranstaltungen in locker-eleganter Umgebung wird die Konferenz zu einem wertvollen Informations- und Netzwerk-Event für alle am Asiengeschäft Interessierte.

So entsteht eine einzigartige Mischung aus deutscher und asiatischer Business Community, internationaler Politik und Institutionen, die auch den Charakter des Austragungsorts spiegelt: Hongkong ist die internationalste Metropole in Asien. Der freie Zugang zu allen Informationen und Medien und die offene Diskussionskultur sind eine der Stärken des Standortes. Der APK-Ausrichter Hongkong wird damit seiner Rolle als Plattform für ganz Asien gerecht. ■

Kontakt

APA
Asien-Pazifik-Ausschuss
der Deutschen Wirtschaft

Geschäftsführung China:
Ferdinand Schaff
Telefon 0151 6563 4613
F.Schaff@bdi.eu
Patricia Schetelig
Telefon 030 2028 1532
P.Schetelig@bdi.eu
www.asien-pazifik-ausschuss.de